

KENFM AM SET: BILBO CALVEZ, FRIEDENSMAHNWACHE BERLIN, 14.07.2014

Posted on 22. Juli 2014

Brauchen wir ein anderes, ein gerechteres Geldsystem? Nein, sagt Bilbo Calvez, denn sie ist der Überzeugung, dass kein Geldsystem gerecht sein kann. Sie plädiert in ihrer Rede, die sie vergangenen Montag am Potsdamer Platz auf der Friedensmahnwache hielt, dafür, dass man kleinere Kreise, deren Mitglieder untereinander bereits ohne Geld auskommen - zum Beispiel Familien, so miteinander verknüpft, dass auch dieser entstehende größere Verbund ohne Geld auskommt. Ein Schritt in Richtung geldlose Gesellschaft ist in ihren Augen das BGE, das Bedingungslose Grundeinkommen, welches für unzumutbare Arbeitsbedingungen das Aus bedeuten würde.

Bilbo Calvez ist Wissenschaftlerin und Künstlerin, ihre Arbeiten beschäftigen sich unter anderem mit den unterschiedlichen Strukturen in den Gehirnhälften, deren Auswirkungen auf die Gesellschaft, mit Mustern in zwischenmenschlichen Beziehungen und auch der Möglichkeit, in einer Welt ohne Geld zu leben. Am 3. August 2014 findet im Berliner Pulsraum die Finissage ihrer aktuellen Ausstellung "Faces of Love" statt, in deren Rahmen sich die Künstlerin auch gerne über ihre und andere Vorstellungen, wie eine geldfreie Welt aussähe, austauscht. Weitere Informationen unter <http://bilbo.calvez.info>, der Eintritt ist frei.